



Medienmitteilung der Gesundheitsdirektion

Gesucht: Die «gesündesten Unternehmen» 2012 im Kanton Zürich

Im Auftrag der Gesundheitsdirektion schreibt das Institut für Sozial- und Präventivmedizin der Universität Zürich den «Zürcher Preis für Gesundheitsförderung im Betrieb» aus. Im März 2012 werden damit zum achten Mal diejenigen Zürcher Unternehmen ausgezeichnet, die sich beispielhaft für die Gesundheit ihrer Mitarbeitenden einsetzen. Die Anmeldefrist läuft bis zum 1. Februar 2012.

Mit dem Preis für Gesundheitsförderung im Betrieb zeichnet das Institut für Sozial- und Präventivmedizin der Universität Zürich (ISPMZ) im Auftrag der Gesundheitsdirektion je einen Betrieb aus der Kategorie Gross-, Mittel- und Kleinunternehmen aus, welche Gesundheitsförderung als integrierten Bestandteil ihrer Unternehmenskultur betrachten und beispielhafte Projekte zur Förderung der Gesundheit möglichst vieler Mitarbeitenden durchführen. Die Preisausschreibung wird in diesen Tagen an über 8000 private und öffentliche Betriebe im Kanton Zürich verschickt. Der Aussand enthält zudem eine Broschüre für Firmen, die in die betriebliche Gesundheitsförderung einsteigen wollen.

Eine Jury aus Fachleuten unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Felix Gutzwiller, Direktor ISPMZ, entscheidet über die Preisvergabe. Die Anmeldefrist läuft bis zum 1. Februar 2012. Die Preise werden anlässlich des Zürcher Präventionstages vom 9. März 2012 durch Regierungsrat Dr. Thomas Heiniger, Gesundheitsdirektor, verliehen.

Träger des «Zürcher Preises für Gesundheitsförderung im Betrieb» dürfen diesen Titel während zweier Jahre verwenden. Ausserdem erhalten diese Firmen Publizität, u.a. durch Inserate und Radiospots. Preisträger im Jahr 2010 waren «Locher Ingenieure» in der Kategorie Kleinbetriebe, «Kuhn Rikon» bei den mittelgrossen Betrieben und «Helsana Versicherungen» in der Kategorie Grossunternehmen.

Weitere Informationen zur Ausschreibung finden sich unter www.gesundheitsfoerderung-zh.ch.

Ansprechpersonen für Medien heute Freitag, 4. November 2011:

Roland Stähli oder Annett Niklaus, Universität Zürich, Institut für Sozial- und Präventivmedizin, Hirschengraben 84, 8001 Zürich, Telefon 044 634 46 29, E-Mail prae.v.gf@ifspm.uzh.ch.